

KPS veröffentlicht Geschäftsbericht 2017/2018 – Deutliches Umsatzwachstum und solides Ergebnis

- » Konzernumsatz deutlich um 7,4 % auf 172,2 Mio. Euro gesteigert
- » Solides EBITDA in Höhe von 20,0 Mio. Euro
- » Unternehmenszukäufe erweitern Portfolio um digitale Strategieberatung und erschließen neue Märkte Spanien und Großbritannien
- » Vorstand erwartet für 2018/2019 Umsätze zwischen 170 Mio. und 180 Mio. Euro sowie ein EBITDA im Korridor zwischen 22 Mio. und 27 Mio. Euro

Unterföhring/München, 29. Januar 2019 – Die KPS AG (WKN: A1A6V4 / ISIN: DE000A1A6V48), Europas führende Unternehmensberatung für Business-Transformation und Prozessoptimierung, veröffentlicht heute ihren Geschäftsbericht 2017/2018 sowie Informationen zur Prognose 2018/2019. Auf Basis der testierten Ergebnisse des Geschäftsjahres 2017/2018 stieg der Konzernumsatz um 7,4 % auf 172,2 Mio. Euro (Vorjahr: 160,3 Mio. Euro). Aufgrund von Unternehmensakquisitionen im Rahmen der Wachstumsstrategie und den damit verbundenen gestiegenen Personalkosten lag das Konzern-EBITDA mit 20,0 Mio. Euro rund 24,3 % unter dem Vorjahr. Das EBIT sank durch M&A-bedingte Abschreibungen auf 16,6 Mio. Euro (Vorjahr 24,8 Mio. Euro).

Die KPS AG konnte im Geschäftsjahr 2017/2018 deutlich von der positiven konjunkturellen und branchenspezifischen Entwicklung profitieren und erneut merklich wachsen. Nicht nur in Deutschland, sondern auch im europäischen Ausland wurden im Geschäftsjahr 2017/2018 sowohl im Handel als auch in anderen Branchen neue Projekte dazugewonnen. Besonders im noch jungen Bereich SAP Marketing (vormals SAP Hybris Marketing) konnte sich die KPS AG mit mehreren erfolgreichen Kundenprojekten bereits sehr früh als führender Beratungspartner der SAP positionieren. Darüber hinaus trugen erstmals die im Geschäftsjahr 2017/2018 neu erworbenen Tochtergesellschaften Infront Consulting & Management GmbH (Hamburg, Deutschland), die Envoy Digital Limited (London, Großbritannien) und die ICE Consultants Europe S.L. (Barcelona, Spanien) zum Konzernumsatz bei.

Breite Kundenbasis und stabile Auftragslage

Die nationale und internationale Kundenbasis konnte KPS im vergangenen Geschäftsjahr weiter ausbauen und durch den Abschluss langjähriger Kooperationsverträge stärken. Ein stabiler Auftragsbestand und Auftragseingang legten den Grundstein für die positive Geschäftsentwicklung. Das gegenwärtige Auftragsvolumen hat damit unter der Annahme, dass die laufenden, meist mehrjährigen Projekte vertragsgemäß umgesetzt werden, eine Reichweite von mehr als einem Jahr. Die durchschnittliche Auslastungsquote der mehr als 1.000 KPS-Berater stabilisierte sich über das gesamte Geschäftsjahr 2017/2018 hinweg mit nahezu 100 % auf sehr hohem Niveau. Damit konnte die exzellente Auslastung des vorangegangenen Geschäftsjahres fortgeführt werden (durchschnittliche Auslastungsquote 2016/2017: rund 100 %). Im Branchenvergleich liegt KPS mit dieser Quote im absoluten Spitzenfeld.

PRESSEINFORMATION

Solide Finanzstruktur

Die KPS AG legt hohen Wert auf die Stärkung und Sicherung der Liquidität. In diesem Zusammenhang entschied sich die Gesellschaft dazu, die erforderlichen liquiden Mittel für den laufenden Betrieb als auch für die Finanzierung des weiteren Wachstums zum Teil durch Fremdfinanzierung bereitzustellen. Die liquiden Mittel lagen zum 30. September 2018 bei 9,1 Mio. Euro (Vorjahr: 6,7 Mio. Euro). Mit einer Eigenkapitalquote von 46,5 % (Vorjahr: 64,3 %) steht KPS weiterhin auf einer soliden Finanzbasis.

Innovation und Internationalisierung

Mit den Zukäufen der Infront Consulting & Management GmbH aus Hamburg sowie der Envoy Digital Limited aus London erweiterte KPS das Portfolio durch weitere innovative Beratungsleistungen und stellte sich international noch breiter auf. Das Team der Infront Consulting agiert als Speerspitze der digitalen Strategieberatung innerhalb des KPS-Konzerns und öffnet gleichzeitig den Zugang zu neuen Kundensegmenten in anderen Branchen. Mit Envoy Digital hat KPS nicht nur den führenden SAP Beratungspartner für E-Commerce übernommen, sondern den digitalen Beraterpool wesentlich ausgebaut und sich eine strategische Präsenz in Großbritannien gesichert. Die Innovationskraft der KPS AG bestätigten im vergangenen Geschäftsjahr wieder mehrere Auszeichnungen, darunter die Auszeichnung des Wirtschafts magazins brand eins und des Statistikportals statista zum besten Beratungsunternehmen Deutschlands zusammen mit der Tochter Infront sowie der Innovationspreis IT der Initiative Mittelstand.

Leonardo Musso, Vorstand der KPS AG, führt aus: „Das Geschäftsjahr 2017/2018 war ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr für KPS. Durch den Zugewinn einer Vielzahl neuer Projekte im In- und Ausland konnten wir unsere Position als führender Anbieter für Digitale Transformation weiter festigen und unser Know-How vielfältig unter Beweis stellen. Gleichzeitig konnten wir durch die neuen Einflüsse aus der Infront Consulting unser Angebot für digitale Strategieberatung ausbauen. KPS-Kunden aller Branchen profitieren somit von schlüsselfertigen, vollständigen Lösungen für ihre Digitalisierungspläne. Wir freuen uns darauf, im laufenden Geschäftsjahr mit unseren Kunden viele weitere spannende und innovative Projekte umzusetzen. Unsere Aktionärinnen und Aktionäre wollen wir auch in diesem Jahr wieder in Form einer Dividende am Unternehmenserfolg teilhaben lassen.“

Ausblick: Wachstum und Dividende

Aufgrund der erfolgreichen Entwicklung im Geschäftsjahr 2017/2018 und dem erfolgreichen Start ins laufende Geschäftsjahr werden Aufsichtsrat und Vorstand der Hauptversammlung am 29. März 2019 wie für das letzte Geschäftsjahr die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 0,35 Euro je Aktie vorschlagen.

Der Vorstand geht für das laufende Geschäftsjahr von einem stabilen Wachstum aus. Er erwartet eine leichte Steigerung des Umsatzes auf voraussichtlich 170 Mio. bis 180 Mio. Euro sowie eine deutliche Steigerung des EBITDA, das im Korridor zwischen 22 Mio. und 27 Mio. Euro erwartet wird.

PRESSEINFORMATION

Der ausführliche Geschäftsbericht steht ab sofort unter www.kps.com zum Download zur Verfügung.

29. Januar 2019

KPS AG
Der Vorstand

PRESSEINFORMATION

Über KPS

KPS ist der europaweit führende Transformationspartner für Unternehmen, die ihr Geschäftsmodell innerhalb kürzester Zeit radikal auf den Kunden ausrichten und innovative, digitale Prozesse sowie Technologien implementieren wollen. KPS liefert von der Strategieberatung über branchenspezifische Prozessketten bis zur Implementierung modernster Technologien alles aus einer Hand. Das KPS-Team berät Unternehmen End-to-End und integriert Warenwirtschaft, B2B und B2C E-Commerce mit Marketing- & Sales-Prozessen. Besonders in einer digitalen Welt mit dem Kunden im Fokus ist die Fähigkeit, Projekte schnell umsetzen zu können, ein wesentlicher Wettbewerbsvorteil. Die KPS Rapid-Transformation® Methode beschleunigt Projekte bis zu 50 % und die Erfahrung und Branchenkenntnis der KPS-Berater sichern den Erfolg jeder Projektinitiative. Mit rund 1.000 Beratern in 12 Ländern baut KPS durch richtungsweisende Projekte im digitalen und technologischen Wandel seine Marktposition global kontinuierlich aus.

Reshape and transform rapidly. Your business in a digital world. www.kps.com

KPS AG

Beta-Straße 10H
85774 Unterföhring
Telefon: +49 (0) 89 356 31-0
Telefax: +49 (0) 89 356 31-3300
E-Mail: isabel.hoyer@kps.com

cometis AG

Maximilian Franz
Unter den Eichen 7
65195 Wiesbaden
Telefon: +49 (0) 611 20 5855-22
E-Mail: franz@cometis.de